



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Walter E. Crum an Adolf Erman

Crum, Walter E.

Bath, 29.06.1935

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-71710](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-71710)

Bath. 29 6 35

Mein lieber Esmer - Montag ist wieder
der Tag da, an dem wir uns gegenseitig,
mit einem 20 Jahren schon, danken. Wenn
die Zukunft doch nur so sicher wäre, das
wir jene Grausamkeiten nicht aufs Neue
durchzumachen hätten. Momentan sieht
es für mich etwas besser aus - wenigstens
für Europa; was unter den "Egötzen" da
vorgeht, od. vorgehen droht, das ist
allerdings weniger beruhigend. "Vom
"Reden ist heute keine Not", das man
nemundings in Rom behauptet. "Wer
"braucht bloß herumzuschauen; was Rom
"erst war, das kann sie wieder werden".
In der Times stand gestern der Tod eines

lieben alten Freundes angeht: Quibel, einer der
liebsten, besten Menschen die es gab. Sieb inigen
Jahren war seine Gesundheit unbefriedigend
und seine Freunde sahen ihn selten.

Nun ich höre ich von Farina, der seinen
Pappgrusfund erzählt. Es sollen 10 Rollen
hieratisch, aus Dyn. V-VI sein. Erst im
November wird er in in Kaize auf-
rollen können. Das immer Sie aber ja
sehen. Wenn hieratisch, so wohl nicht
ein religiöse Bücher.

Mit vielen Grüßen von

Hans von Stass

H. v. Stass